

VITA FiringAssist i-Line

Programm zur Bearbeitung von VITA V60 i-Line® Brennprogrammen auf dem PC

Bedienungsanleitung



VITA Farbbestimmung

VITA Farbkommunikation

VITA Farbproduktion

VITA Farbkontrolle

Stand 09.16

VITA shade, VITA made.

VITA

Inhaltsverzeichnis

1	Installation des VITA FiringAssist i-Line	4
2	Wichtige Information	4
3	Funktionen des VITA FiringAssist i-Line	5
3.1	Menübalken	6
3.2	Funktionen der linken und rechten Tabelle	7
3.3	Bearbeiten von Programmwerten	9
3.4	Neues Programm erstellen	10
3.5	Speichern einer Programmliste	11
3.6	Öffnen einer gespeicherten Programmliste	11
3.7	Löschen einer gespeicherten Programmliste	12
4	Programmliste von VITA V60 i-Line auf VITA FiringAssist i-Line übertragen	13
4.1	Vorbereitung des USB-Sticks	13
4.2	Programmliste vom VITA V60 i-Line exportieren	13
4.3	Programmliste in VITA FiringAssist i-Line importieren	14
4.4	USB-Stick für weitere Nutzung vorbereiten	15
5	Neue Programmliste in VITA V60 i-Line übertragen	16
5.1	Programmliste auf USB-Stick exportieren	16
5.2	Programmliste in VITA V60 i-Line importieren	16
5.3	USB-Stick für weitere Nutzung vorbereiten	17
6	Neue Programmliste auf den PC übertragen	18
6.1	Programmliste von VITA FiringAssist i-Line auf PC exportieren	18
6.2	Programmliste von PC in VITA FiringAssist i-Line importieren	19
7	Programme von VITA Vacumat 6000 M/MP auf VITA FiringAssist i-Line übertragen	20

1 Installation des VITA FiringAssist i-Line

PC-Mindestanforderung zum Ausführen des VITA FiringAssist i-Line:

- Windows XP oder neuer
- Arbeitsspeicher: 128 MByte
- freier Festplattenplatz: 100 MByte
- Bildschirmauflösung: 1024 x 768 Pixel

Um den VITA FiringAssist i-Line zu installieren führen Sie folgende Schritte durch:

- Die Datei **VITA_FiringAssist_i_Line_installer_1_0_0.exe** auf dem PC installieren. Eventuell werden für die Installation Administratoren-Rechte benötigt.
- Während der Installation den Installationspfad angeben (z.B. *C:\Programmlev60tool*).

Nach der erfolgreichen Programminstallation ist ein neuer Menüeintrag mit dem Namen *VITA FiringAssist i-Line* im Startmenü zu finden. Dort kann im Programm *VITA FiringAssist i-Line*, diese Anleitung und eine Deinstallations-Routine aufgerufen werden.

2 Wichtige Information

Wird eine Programmliste in einen VITA V60 i-Line übertragen, wird die gesamte bereits vorhandene Brennprogrammliste im VITA V60 i-Line überschrieben.

Um ein nicht gewolltes Überschreiben der in einem VITA V60 i-Line vorhandenen Programmliste zu vermeiden, muss immer eine Sicherungskopie der Brennprogrammliste des VITA V60 i-Line mit einem leeren, vorbereiteten USB-Stick exportiert werden.

3 Funktionen des VITA FiringAssist i-Line

In Abb. 1 ist das Programmfenster des VITA FiringAssist i-Line zu sehen.

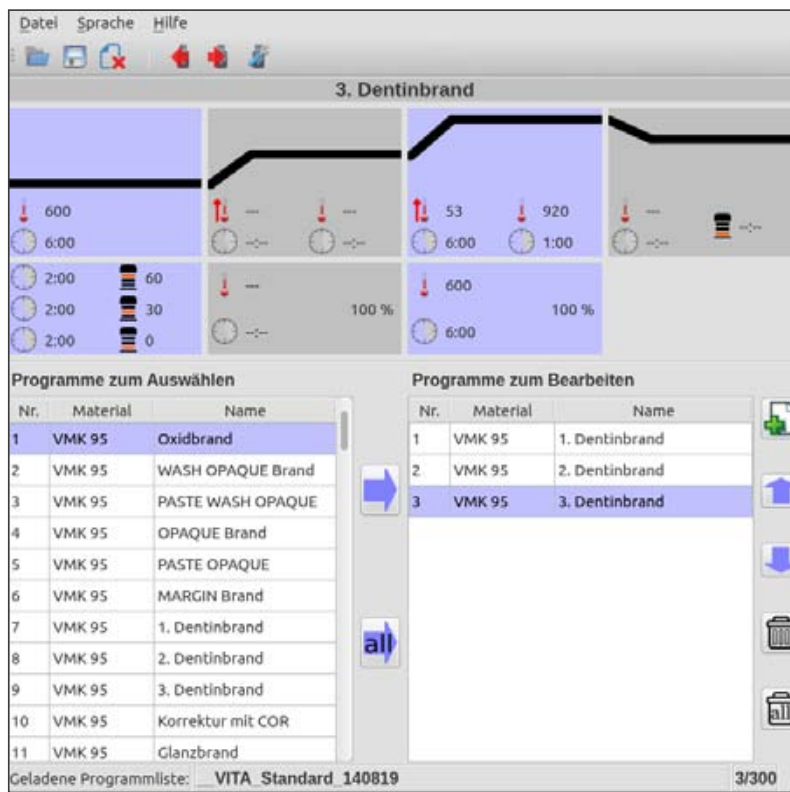


Abb. 1: Programmfenster VITA FiringAssist i-Line

3.1 Menübalken

Ganz oben im Programmfenster befindet sich der Menübalken.



Abb. 2: Menübalken

Datei	Enthält die Funktionen: <ul style="list-style-type: none"> – Öffnen, Speichern, Löschen (von Programmlisten) – Importieren V60, Exportieren V60, Vorbereiten V60 (Programmliste auf und von einem USB-Stick übertragen) – Importieren PC, Exportieren PC (Programmliste auf und von dem PC übertragen) – Importieren Vacumat (VITA Vacumat 6000 M/MP Programme importieren) – Beenden
Sprache	Sprachauswahl: Deutsch, Englisch, Französisch Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Chinesisch
Hilfe	Enthält: <ul style="list-style-type: none"> – Kurz-Bedienungsanleitung VITA FiringAssist i-Line – Bedienungsanleitung VITA FiringAssist i-Line – Info (Programmversion, Ersteller)
Symbol  (Öffnen)	Öffnen und Anzeigen einer gespeicherten Programmliste in der linken Tabelle
Symbol  (Speichern)	Speichern der in der rechten Tabelle befindlichen Programmliste
Symbol  (Löschen)	Löschen einer gespeicherten Programmliste
Symbol  (Vorbereiten)	USB-Stick für die Aufnahme einer Programmliste aus einem VITA V60 i-Line vorbereiten
Symbol  (Importieren)	Programmliste von USB-Stick in VITA FiringAssist i-Line importieren
Symbol  (Exportieren)	Programmliste von VITA FiringAssist i-Line auf USB-Stick exportieren

3.2 Funktionen der linken und rechten Tabelle





Abb. 3: linke und rechte Tabelle

Im unteren Bereich des Programmfensters befinden sich zwei Tabellen mit unterschiedlichen Funktions- und Aktionsmöglichkeiten:






Tab. 1: Linke und rechte Tabelle mit den Funktionsmöglichkeiten

Linke Tabelle	Rechte Tabelle
Reine Anzeige der geöffneten Programmliste	Bearbeitung der geöffneten Programmliste
Programmliste nicht bearbeitbar	Programme der Programmliste bearbeitbar, speicherbar + exportierbar
Einzelne oder alle Programme der geöffneten Programmliste können nach rechts geschoben werden	Programme können nicht nach links geschoben werden

Tab. 2: **Linke Tabelle** – Aktionsmöglichkeiten

Aktion	Reaktion
Einfach-Klick eines Programms	Programmbrennparameter werden in der Brennkurve oben angezeigt.
Doppel-Klick eines Programms	Programm wird in die rechte Tabelle kopiert.
Einfach-Klick eines Programms oder Auswahl mehrerer Programme (mit gedrückter Maustaste) + Klicken des Symbols 	Ausgewählte Programme werden in die rechte Tabelle unter die vorhandenen Programme kopiert. Ist ein Programm in der rechten Tabelle zuvor angeklickt worden, werden die Programme unter dieses Programm kopiert.
Klicken des Symbols 	Alle Programme werden in die rechte Tabelle kopiert.

Tab. 3: **Rechte Tabelle** – Aktionsmöglichkeiten

Aktion	Reaktion
Einfach-Klick eines Programms	Programm ist ausgewählt. Brennparameter dieses Programms können in der Brennkurve bearbeitet werden. Siehe 3.3 „Bearbeiten von Programmwerten“
Doppel-Klick eines Programms	Programmname kann im neuen Fenster geändert werden.
Klicken des Symbols  (Neues Programm)	Neues Programm wird erstellt. Siehe 3.4 „Neues Programm erstellen“
Einfach-Klick eines Programms oder Auswahl mehrerer Programme (mit gedrückter Maustaste) + Klicken des Symbols  oder 	Ein oder mehrere Programme werden in der Programmliste nach oben oder unten verschoben. Dauerhaftes Drücken führt zu einer kontinuierlichen Verschiebung.
Einfach-Klick eines Programms oder Auswahl mehrerer Programme (mit gedrückter Maustaste) + Klicken des Symbols  (Löschen einzeln)	Ein oder mehrere Programme werden aus der Programmliste gelöscht.
Klicken des Symbols  (Löschen alles)	Alle Programme werden aus der rechten Tabelle entfernt.

3.3 Bearbeiten von Programmwerten

Der obere Bereich des Programmfensters zeigt eine Brennkurven-Abbildung wie sie im VITA V60 i-Line vorhanden ist. In dieser können die Brennprogrammwerte eines Programms in der rechten Tabelle geändert werden.

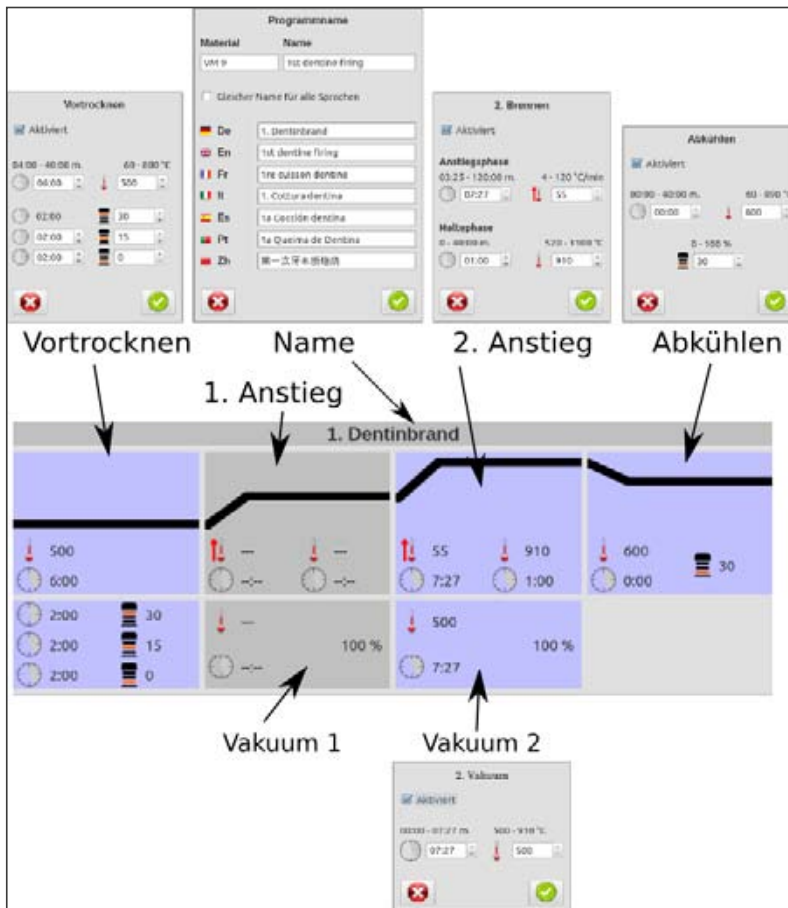



Abb. 4: Brennkurven-Abbildung - Bearbeitungsfenster der Brennprogrammwerte

- Zu änderndes Programm in der rechten Tabelle einmal anklicken.

Die anklickbaren Brennkurvenfelder sind:


Vortrocknen, 1.Anstieg, Vakuum1, 2.Anstieg, Vakuum2, Abkühlen und Name

- Das Brennkurvenfeld, in dem sich der zu ändernde Wert befindet, anklicken.
- Brennparameter ändern und/oder das jeweilige Brennkurvenfeld aktivieren bzw. deaktivieren.
Durch einen Doppel-Klick auf ein Eingabefeld wird der aktuelle Wert markiert und durch eine neue Eingabe überschrieben.
Bei den Zeiteingaben machen Sie einen Doppel-Klick auf das Minuten-Feld und geben Sie nacheinander Minuten und Sekunden ein. Zum Beispiel: 05:30.

Um leichter zum nächsten Eingabefeld zu wechseln kann die „Tab“ Taste  ganz links auf der Tastatur gedrückt werden. Damit wechselt die Eingabe zum benachbarten Eingabefeld und die darin stehenden Werte werden automatisch markiert.

3.4 Neues Programm erstellen

Das Erstellen eines neuen Brennprogramms ist in der rechten Tabelle möglich.

- Markieren Sie das Programm in der rechten Tabelle unter dem das neue Programm angelegt werden soll. Andernfalls wird das neue Programm unter das letzte Programm in der Programmliste gesetzt.
- Klicken Sie auf das Symbol  (Neues Programm).
- Geben Sie einen Material- und Programmnamen in das Namensfenster ein und bestätigen Sie.

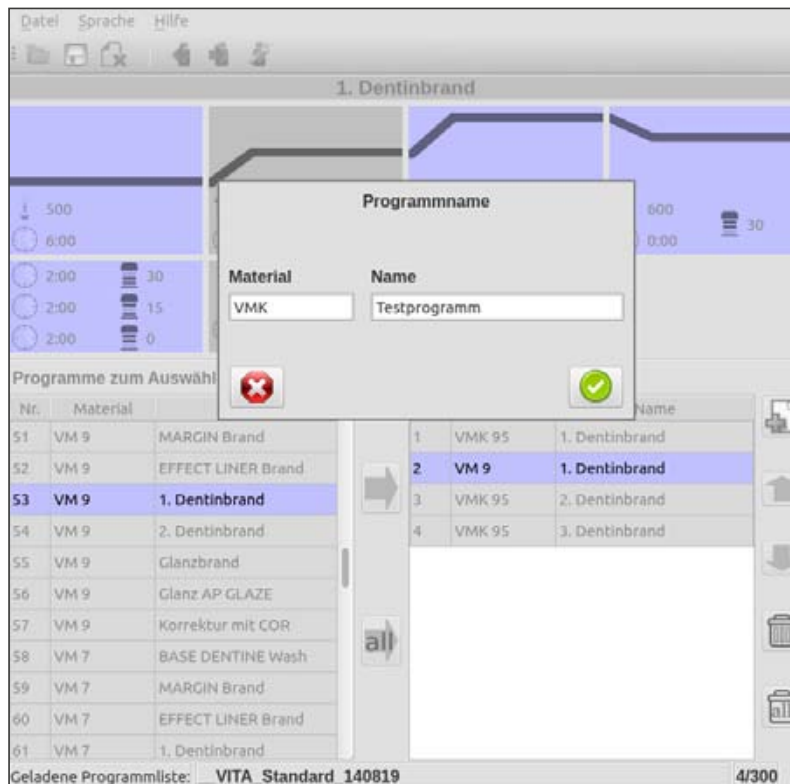




Abb. 5: Eingabefenster zum Benennen eines neuen Programms

Ein neues (leeres) Programm wird zur rechten Tabelle hinzugefügt.

- Verschieben Sie, falls nötig, die Programmposition mit  und  nach oben oder unten. Dauerhaftes Drücken führt zu einer kontinuierlichen Verschiebung.
- Verändern Sie die Brennprogrammwerte wie unter 3.3 „Bearbeiten von Programmwerten“ beschrieben.

3.5 Speichern einer Programmliste

Die Brennprogrammliste in der rechten Tabelle kann abgespeichert werden.


- Klicken Sie auf das Symbol  (Speichern).
Alternativ können Sie Speichern unter *Datei* → *Speichern* auswählen.
- Geben Sie im Namensfenster den neuen Namen der Programmliste ein und bestätigen Sie.



Abb. 6: Speichern einer Programmliste

Ein vorangesetzter Unterstrich kann für eigene Programmlisten ist nicht verwendet werden. Dieser ist vorinstallierten Programmlisten vorbehalten.

3.6 Öffnen einer gespeicherten Programmliste

Zum Öffnen einer gespeicherten Programmliste:


- Klicken Sie auf das Symbol  (Öffnen).
Alternativ können Sie Öffnen unter *Datei* → *Öffnen* auswählen.
- Klicken Sie im Fenster mit der Programmlisten-Übersicht („Programme laden“) auf die gewünschte Programmliste und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf die Programmliste).



Abb. 7: Öffnen einer Programmliste.

Die geöffnete Programmliste erscheint in der linken Tabelle.

Mit einem vorangesetzten Unterstrich versehene Programmlisten sind ab Werk vorinstalliert. Diese können bei Bedarf ein- und ausgeblendet werden.

3.7 Löschen einer gespeicherten Programmliste

Zum Löschen einer gespeicherten Programmliste tun Sie Folgendes:



- Klicken Sie auf das Symbol  (Löschen).
Alternativ können Sie Löschen unter *Datei* → *Löschen* auswählen.
- Klicken Sie im Fenster mit der Programmlisten-Übersicht („Programme löschen“) auf die gewünschte Programmliste und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf die Programmliste).



Abb. 8: Löschen einer Programmliste


Bei erneutem Öffnen der Programmlisten-Übersicht über die Symbole  (Öffnen) oder  (Löschen) ist die gelöschte Programmliste nicht mehr vorhanden.

Mit einem vorangesetzten Unterstrich (VITA = lang, Andere = kurz) versehene Programmlisten sind ab Werk vorinstalliert. Diese können nicht gelöscht werden.

4 Programmliste von VITA V60 i-Line auf VITA FiringAssist i-Line übertragen

Um die im VITA V60 i-Line gespeicherte Programmliste in den VITA FiringAssist i-Line importieren zu können muss zuerst ein USB-Stick vorbereitet werden. Dann kann die Programmliste aus dem VITA V60 i-Line exportiert und in den VITA FiringAssist i-Line importiert werden.

4.1 Vorbereitung des USB-Sticks

- Stecken Sie einen komplett leeren USB-Stick in den PC.
- Öffnen Sie den VITA FiringAssist i-Line.
- Klicken Sie das Symbol  (Vorbereiten) im oberen Bereich des Programms an.
Alternativ können Sie Vorbereiten unter *Datei* → *Vorbereiten V60* auswählen.

Tipp: Falls Sie die Programmliste aus einem VITA V60 i-Line exportieren wollen und den VITA FiringAssist i-Line nicht griffbereit haben können Sie einen leeren Ordner mit dem Namen „programs“ auf dem USB-Stick anlegen. Dies entspricht dem Vorbereiten am VITA FiringAssist i-Line.

Danach werden in einem neuen Fenster alle vorhandenen Laufwerke (= USB-Stick) angezeigt. In dem unten abgebildeten Beispiel (Abb. 9) ist es zum Beispiel das Laufwerk „N:“ mit der Bezeichnung „KING“.



Abb. 9: Auswahl des Laufwerks (= USB-Stick)

- Wählen Sie im neuen Fenster das Laufwerk (= USB-Stick) aus an dem Ihr USB-Stick hinterlegt ist und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).

Es erscheint ein Fenster mit dem Hinweis „Vorbereiten erfolgreich! Der USB-Stick kann ausgeworfen und anschließend entnommen werden.“ Der USB-Stick ist nun einsatzbereit.

4.2 Programmliste vom VITA V60 i-Line exportieren

- Stecken Sie den vorbereiteten USB-Stick in den ausgeschalteten VITA V60 i-Line.
- Schalten Sie den VITA V60 i-Line am Hauptschalter an.
Nach dem Einschalten des VITA V60 i-Line wird die gesamte Programmliste vom VITA V60 i-Line auf den USB-Stick exportiert.
- Warten Sie bis der VITA V60 i-Line betriebsbereit ist.
- Entfernen Sie dann den USB-Stick wieder.

Eine Kopie der Programmliste („programs.vup“) befindet sich nun auf dem USB-Stick im Ordner „programs“.

4.3 Programmliste in VITA FiringAssist i-Line importieren


- Stecken Sie den USB-Stick wieder in den PC.
- Klicken Sie im VITA FiringAssist i-Line das Symbol  (Importieren) an.
Alternativ können Sie Importieren unter *Datei* → *Importieren V60* auswählen.
- Wählen Sie im neuen Fenster „Programme importieren“ das Laufwerk (= USB-Stick) aus und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).



Abb. 10: Auswahl des Laufwerks (= USB-Stick)

Nun wird die importierte Programmliste in der linken Tabelle des Programmfensters angezeigt (Abb. 11).

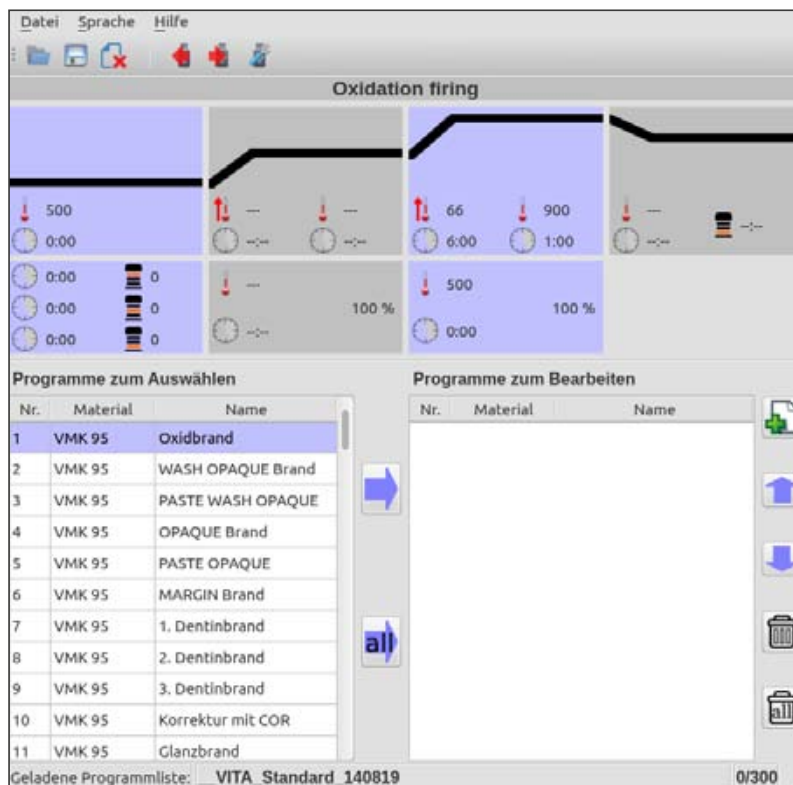


Abb. 11: importierte Programmliste in linker Tabelle

Legen Sie eine Sicherungskopie der Programmliste im VITA FiringAssist i-Line an. Siehe 3.5 „Speichern einer Programmliste“.

4.4 USB-Stick für weitere Nutzung vorbereiten


- Um ein zukünftiges **ungewolltes** Überschreiben einer Programmliste in einem VITA V60 i-Line zu vermeiden, löschen Sie nach der erfolgreichen Übertragung der Programmliste in den VITA FiringAssist i-Line diese Programmliste von dem USB-Stick.
- Stecken Sie den USB-Stick in den PC.
- Öffnen Sie den VITA FiringAssist i-Line.
- Klicken Sie das Symbol  (Vorbereiten) im oberen Bereich des Programms an.



Abb. 12: Auswahl des Laufwerks (= USB-Sticks)

- Wählen Sie im neuen Fenster das Laufwerk (= USB-Stick) aus und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).

Es erscheint die Abfrage „Vorhandene Datei löschen?“.

- Bestätigen Sie die Löschung der Datei.

Es öffnet sich ein Fenster mit dem Hinweis „Vorbereiten erfolgreich! Der USB-Stick kann jetzt ausgeworfen und anschließend entnommen werden.“

Nun ist der USB-Stick wieder leer und vorbereitet für den nächsten Einsatz.

5 Neue Programmliste in VITA V60 i-Line übertragen

Die ergänzte Programmliste in der rechten Tabelle kann auf den USB-Stick exportiert und in den VITA V60 i-Line importiert werden.

5.1 Programmliste auf USB-Stick exportieren

- Klicken Sie das Symbol  (Exportieren) an.
Alternativ können Sie Exportieren unter *Datei* → *Exportieren V60* auswählen.

Danach werden in einem neuen Fenster „Programme exportieren“ alle vorhandenen Laufwerke (= USB-Sticks) angezeigt. In dem unten abgebildeten Beispiel (Abb. 13) ist es zum Beispiel das Laufwerk „N:“ mit der Bezeichnung „KING“.



Abb. 13: Auswahl des Laufwerks (= USB-Stick)

- Wählen Sie das Laufwerk (= USB-Stick) aus und bestätigen Sie die Auswahl (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).

Es kommt eine Bestätigungsmeldung „Exportieren erfolgreich! Der USB-Stick kann jetzt ausgeworfen und anschließend entfernt werden“ des erfolgreichen Export der Programmliste. Kommt die Hinweismeldung „Vorhandene Datei überschreiben?“ muss die Datei überschrieben werden um die neue Programmliste auf den USB-Stick übertragen zu können.

5.2 Programmliste in VITA V60 i-Line importieren

- Stecken Sie den mit der neuen Programmliste bestückten USB-Stick in den ausgeschalteten VITA V60 i-Line.
- Schalten Sie den VITA V60 i-Line am Hauptschalter an.

Nach dem Einschalten des VITA V60 i-Line wird die gesamte, neue Programmliste vom USB-Stick in den VITA V60 i-Line importiert.

Die im VITA V60 i-Line vorinstallierte Programmliste wird überschrieben!

- Warten Sie bis der VITA V60 i-Line betriebsbereit ist.
- Entfernen Sie den USB-Stick wieder aus dem VITA V60 i-Line.

5.3 USB-Stick für weitere Nutzung vorbereiten

Um ein zukünftiges **ungewolltes** Überschreiben einer Programmliste in einem VITA V60 i-Line zu vermeiden löschen Sie nach der erfolgreichen Übertragung der neuen Programmliste diese Programmliste von dem USB-Stick.


- Stecken Sie den USB-Stick in den PC.
- Öffnen Sie den VITA FiringAssist i-Line.
- Klicken Sie das Symbol  (Vorbereiten) im oberen Bereich des Programms an.



Abb. 14: Auswahl des Laufwerks (= USB-Sticks)

- Wählen Sie im neuen Fenster das Laufwerk (= USB-Stick) aus und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).

Es kommt die Abfrage „Vorhandene Datei löschen?“.

- Bestätigen Sie die Löschung der Datei.

Es erscheint ein Fenster mit dem Hinweis „Vorbereiten erfolgreich! Der USB-Stick kann jetzt ausgeworfen und anschließend entnommen werden.“

Nun ist der USB-Stick wieder leer und vorbereitet.

6 Neue Programmliste auf den PC übertragen

Die im VITA FiringAssist i-Line enthaltenen Programmlisten können auf dem PC gespeichert werden um diese beispielsweise per E-Mail verschicken zu können.

6.1 Programmliste von VITA FiringAssist i-Line auf PC exportieren

- Erstellen Sie auf dem Desktop einen Ordner mit dem Namen der zu exportierenden Programmliste.
- Wählen Sie unter *Datei* → *Exportieren PC* aus.

Es erscheint ein neues Fenster „Find Directory“.

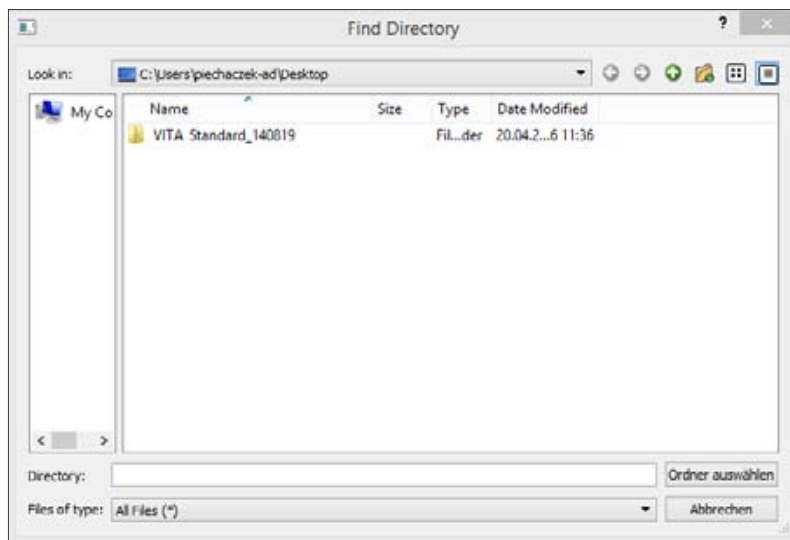


Abb. 15: Fenster „Find Directory“

- Suchen Sie Ihren angelegten Ordner in der Liste und klicken Sie ihn an.

Der Ordnername erscheint in dem Eingabefeld „Directory“.

- Klicken Sie auf „Ordner auswählen“ unten rechts.

Die Programmliste wird in dem ausgewählten Ordner gespeichert.

6.2 Programmliste von PC in VITA FiringAssist i-Line importieren

- Wählen Sie unter *Datei* → *Importieren PC* aus.

Es erscheint ein neues Fenster „Open“.

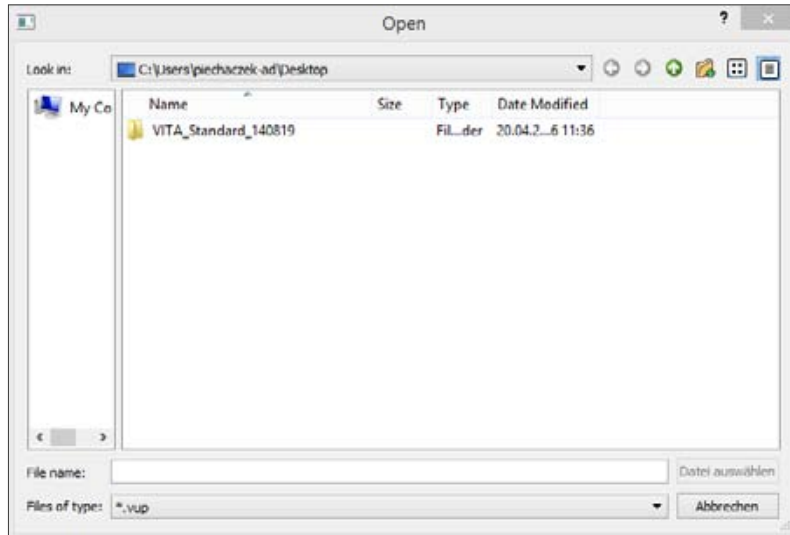


Abb. 16: Fenster „Open“

- Suchen Sie Ihren angelegten Ordner in der Liste und klicken Sie ihn mit einem Doppel-Klick an.
- Klicken Sie die erscheinende Programm-Datei an

Der Name der Programm-Datei erscheint in dem Eingabefeld „File name“.

- Klicken Sie auf „Datei auswählen“ unten rechts.

Die Programmliste wird in der linken Tabelle im VITA FiringAssist i-Line angezeigt.

7 Programme von VITA Vacumat 6000 M/MP auf VITA FiringAssist i-Line übertragen

Der VITA FiringAssist i-Line bietet die Möglichkeit VITA Vacumat 6000 M/MP Programme aus dem VITA vPad auf den VITA FiringAssist i-Line zu übertragen und in ein VITA V60 i-Line-Programm umzuwandeln.

- Stecken Sie einen leeren USB-Stick an das VITA vPad und exportieren Sie das gewünschte Profil auf einen leeren USB-Stick. Siehe Bedienungsanleitung VITA vPad.

Wenn Sie nur ein Material oder Programm übertragen möchten können Sie dieses später einzeln aus dem Profil im VITA FiringAssist i-Line rauskopieren.

- Stecken Sie den USB-Stick mit den Daten an den PC.
- Öffnen Sie den VITA FiringAssist i-Line.
- Wählen Sie im Menübalken unter *Datei* → *Importieren Vacumat* aus.

Danach werden in einem neuen Fenster alle vorhandenen Laufwerke (= USB-Sticks) angezeigt.

In dem unten abgebildeten Beispiel (Abb. 17) ist es zum Beispiel das Laufwerk „N:“ mit der Bezeichnung „KING“.



Abb. 17: Auswahl des Laufwerks (= USB-Sticks)

- Wählen Sie im neuen Fenster das Laufwerk (= USB-Stick) aus an dem Ihr USB-Stick hinterlegt ist und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf das Laufwerk).

Es erscheint eine Auflistung aller Profile die in den VITA FiringAssist i-Line übertragen werden können.

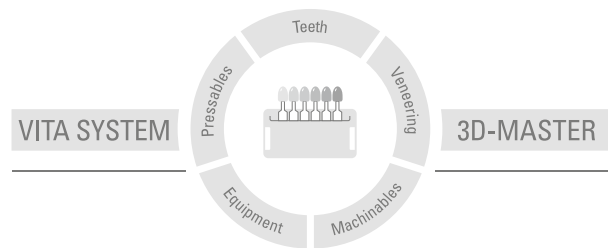


Abb. 18: Auswahl des Profils aus dem VITA Vacumat 6000 M/MP.

- Klicken Sie im neuen Fenster („Vacumat Programme Importieren“) auf das gewünschte Profil und bestätigen Sie (oder Doppel-Klick auf die Programmliste).

Die Auswahl eines Profils führt zum Import aller enthaltenen Brennprogramme und Materialien.
Sinter- und Press-Programme werden nicht importiert.

Mit dem einzigartigen VITA SYSTEM 3D-MASTER werden alle natürlichen Zahnfarben systematisch bestimmt und vollständig reproduziert.



Zur Beachtung: Unsere Produkte sind gemäß Gebrauchsinformationen zu verwenden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung oder Verarbeitung ergeben. Der Verwender ist im Übrigen verpflichtet, das Produkt vor dessen Gebrauch auf seine Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich zu prüfen. Eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen, wenn das Produkt in nicht verträglichem bzw. nicht zulässigem Verbund mit Materialien und Geräten anderer Hersteller verarbeitet wird. Im Übrigen ist unsere Haftung für die Richtigkeit dieser Angaben unabhängig vom Rechtsgrund und, soweit gesetzlich zulässig, in jedem Falle auf den Wert der gelieferten Ware lt. Rechnung ohne Umsatzsteuer begrenzt. Insbesondere haften wir, soweit gesetzlich zulässig, in keinem Fall für entgangenen Gewinn, für mittelbare Schäden, für Folgeschäden oder für Ansprüche Dritter gegen den Käufer. Verschuldensabhängige Schadensersatzansprüche (Verschulden bei Vertragsabschluss, pos. Vertragsverletzung, unerlaubte Handlungen etc.) sind nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gegeben. Die VITA Modulbox ist nicht zwingender Bestandteil des Produktes.

Herausgabe dieser Gebrauchsinformation: 09.16

Mit der Herausgabe dieser Gebrauchsinformation verlieren alle bisherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.com

VITA

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG
Spitalgasse 3 · D-79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49(0) 7761 / 562-0 · Fax +49(0) 7761 / 562-299
Hotline: Tel. +49(0) 7761 / 562-222 · Fax +49(0) 7761 / 562-446
www.vita-zahnfabrik.com · info@vita-zahnfabrik.com
 facebook.com/vita.zahnfabrik